

Umweltpreis der Stadt Bretten 2008

Wie im letzten Jahr erfolgt auch dieses Jahr wieder eine offene Ausschreibung des städtischen Umweltschutzpreises ohne thematische Vorgabe, die allen Interessierten und Teilnehmern sämtliche Möglichkeiten bieten soll, sich mit ihren vorbildlichen Aktivitäten zum Umwelt- und Naturschutz zu bewerben.

Der Umweltpreis der Stadt Bretten soll dabei ein Zeichen setzen und für Aktivitäten in diesem Sinne eine Auszeichnung sein.

Ausgezeichnet werden herausragende Leistungen Einzelner und Familien, Gruppen, Schulklassen, Verbänden, Vereinen, Bürgervereinigungen und sonstige Organisationen, die sich in vorbildlicher und gemeinnütziger Weise eingesetzt haben und mit der Teilnahme am Wettbewerb wertvolle Impulse geben, Vorbildliches in die Öffentlichkeit zu tragen.

Zur Orientierung über den Gegenstand des Wettbewerbs sollen folgende Beispiele dienen: Anpflanzung und Pflegen von Feldhecken, Schaffung, Pflege oder Regeneration von Lebensräumen, z.B.

Streuobstwiesen, Regenwassernutzung, Entsiegeln befestigter Flächen, Erzeugung regenerativer Energie, Maßnahmen zum Artenschutz, Putzaktionen in Wald, Gewässer und Flur, uvm.

Die eingereichten Arbeiten werden u.a. nach der Vorbildfunktion, Dauer und Auswirkung der Maßnahme, zeitlicher und finanzieller Einsatz, Ideenreichtum und Originalität bewertet.

Aktivitäten, die bereits bei früheren Wettbewerben ausgezeichnet wurden, können nicht berücksichtigt werden.

Die Bewerbung ist schriftlich an die Stadt Bretten, Amt Technik und Umwelt, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, zu richten. Sie sollte aussagekräftige Unterlagen, Beschreibungen, Fotografien usw. enthalten. Der Einsendeschluss wurde bis zum 18.07.2008 verlängert.

Die Durchführung des Wettbewerbs erfolgt durch das Amt Technik und Umwelt der Stadt Bretten. Eine fachkundige Jury wird die Bewertung vornehmen. Es winken Preise im Wert von 1.200 Euro.

Die Preisverleihung findet am 7. September 2008 beim Naturerlebnistag statt.